

**3000 M. Belohnung
für Entdeckung von Lebensmittelkarten-Fälschern.**

Das Polizeipräsidium gibt bekannt: Behufs wirksamer Bekämpfung und Unterdrückung der in letzter Zeit auf dem Gebiete der Lebensmittelversorgung durch Fälschung von Brot- und Lebensmittelkarten hervorgetretenen Uebelstände werden auf Veranlassung des Staatskommissars für Volksernährung für die Entdeckung heimlicher Betriebe zur Herstellung gefälschter Brot- und Lebensmittelkarten Belohnungen bis zur Höhe von je 3000 M. im Einzelfall ausgesetzt.

Diese Belohnungen sind ganz oder teilweise, entsprechend der Wichtigkeit der Mitteilung, unter Ausschluß des Rechtsweges nur für Leute aus der Bevölkerung bestimmt, welche die Polizei durch zweckentsprechende, zur Auffindung des Betriebsortes, der bereits hergestellten Karten und zur Ermittlung und Festnahme der Täter, sowie zur Beschloagnahme der Maschinen und Geräte führende Angaben unterstützen.

Bei dieser Gelegenheit wird gleichzeitig darauf hingewiesen, daß die Behörde auch für die Hilfeleistungen bei der Aufdeckung von Lebensmittelkartendiebstählen und Schwindeleien, sowie bei der Ueberführung von Lebensmittelkartenhändlern Belohnungen bewilligt. Für jede Nachricht, die zur Herbeischaffung der unrechtmäßig erworbenen Karten und zur Ueberführung und Bestrafung des Täters führt, wird dem Ueberbringer eine der Wichtigkeit des Falles entsprechend hoch zu bemessende Vergütung gezahlt werden.

Hinsichtlich der Auszahlung dieser Belohnungen macht es keinen Unterschied, ob die zur Aufdeckung gefangenden Straffälle sich in Berlin selbst oder im erweiterten Berliner Kriminalpolizei- und Landespolizeibezirk ereignet haben.